

Methodenseminar Kurs Nr. 270

Werkzeugkiste für die betriebliche Planung

Mittwoch, 26. April 2017, Bern



Waldbauliche Dauerbeobachtungs- und Trainingsfläche mit Eichen (Foto Viola Sala)

Partner



Berner
Fachhochschule

► Hochschule für Agrar-, Forst- und
Lebensmittelwissenschaften HAFL



Au cœur de la forêt

Schweizerischer Forstverein
Société forestière suisse
Società forestale svizzera

Arbeitsgruppe Waldplanung und -management
Groupe de travail planification et gestion des forêts
Gruppo di lavoro pianificazione e gestione del bosco

ANGABEN ZUM THEMA

Im Seminar wird am Beispiel des grossen Mittelland-Forstbetriebes der Burgergemeinde Bern ein Planungssystem für die Optimierung der biologischen Produktion im Wald vorgestellt, das eine zielgerichtete, effiziente und flexible Waldbewirtschaftung unterstützt. Dabei werden allgemein verfügbare Fernerkundungsdaten und an der HAFL für die Praxis entwickelte moderne Instrumente eingesetzt. Das Planungssystem wurde massgebend im Rahmen eines EU-Projekt namens "FOCUS" aufgebaut und mit Fördermitteln des BAFU weiterentwickelt.

Mit "TBk" wird eine Bestandeskarte erarbeitet, mit "Moti" werden dendrometrische Grössen gemessen, mit "SiWaWa" die zukünftige Entwicklung der einzelnen Bestände abgeschätzt und mit "WIS.2" kann die Entwicklung des ganzen Forstbetriebes gelenkt und überwacht werden. Die vier Tools decken die wesentlichen räumlichen und zeitlichen Ebenen der Waldbewirtschaftung ab: von der Probefläche (moti), über den Bestand (TBk, moti, SiWaWa) bis zum gesamten Waldgebiet (TBk, WIS.2), von der Momentaufnahme (moti, TBk), über die mittelfristige Planung bis hin zur langfristigen Prognose (SiWaWa, WIS.2). Die Tools wurden so konzipiert, dass sie sowohl einzeln als auch gemeinsam eingesetzt werden können. Zur Dokumentation und Kontrolle der waldbaulichen Eingriffe werden zudem permanente "waldbauliche Dauerbeobachtungs- und Trainingsfläche" eingerichtet.

ZIELE DER VERANSTALTUNG

Die Teilnehmenden

- lernen das vorgeschlagene Planungssystem, seine einzelnen Komponenten und das Zusammenspiel der Komponenten untereinander kennen
- wenden ausgewählte Tools selbst an
- beurteilen die Instrumente und Anwendungsmöglichkeiten aus ihrer Sicht
- setzen sich mit dem Wissenstransfer in ihr berufliches Umfeld auseinander

ZIELPUBLIKUM

Fachleute in Waldplanung und -management, kantonale Forstdienste, Ingenieurbüros, Betriebsleiter und an Waldplanung interessierte Personen.

TAGESLEITUNG UND REFERIERENDE

Tagesleitung:

Christian Rosset, Professeur en sylviculture et planification forestière, HAFL, Zollikofen

Referierende:

Stefan Flückiger, Forstmeister Burgergemeinde Bern

Dominique Weber, HAFL, Zollikofen, Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Clotilde Gollut, HAFL, Zollikofen, Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Viola Sala, HAFL, Zollikofen, Assistentin

Roberto Bolgè, Bundesamt für Umwelt BAFU, Abteilung Wald

PROGRAMM VOM 26. APRIL 2017

Grundlagen und Datenerhebung (im Wald)

ab 08.30	Eintreffen der Teilnehmenden, Kaffee	
09.00	Begrüssung und Einführung	Denise Lüthy, Christian Rosset
09.15	Der Forstbetrieb der Burgergemeinde Bern	Stefan Flückiger
09.30	Übersicht im Waldgebiet gewinnen: Einsatz von TBk, Sentinel-2-Daten, MOTI veranschaulicht entlang eines Parcours im Wald	Dominique Weber, Clotilde Gollut, Viola Sala
10.45	Waldbauliche Beobachtungs- und Trainingsflächen - Anzeichnungsübung Vorstellung des Konzeptes, Anzeichnungssoftware und Aufnahmemethode zur Dokumentation aktueller Waldbaupraktiken oder zum Testen neuer Konzepte, Vergleich mehrerer Flächen im Hinblick auf die Optimierung der Eingriffe.	Christian Rosset, Clotilde Gollut, Viola Sala
12.15	Mittagessen	

Praktische Übung (am Computer)

13.30	Waldbauliches Dashboard (MOTI-SiWaWa QGIS-Plugin) - Übung mit der Software Waldbauliche Situation eines Waldgebiets im Überblick und im Detail, Grundlage zur Erarbeitung von Pflegekonzepten.	Christian Rosset
15.00	WIS.2 Cockpit - Übung mit der Software Ein Waldgebiet als Ganzes wahrnehmen, Zukunftsszenarien dafür entwerfen und deren mittel- bis langfristige Konsequenzen abschätzen, daraus den Hiebsatz und die Handlungsdringlichkeitskarte ableiten.	Christian Rosset, Viola Sala
16.30	Schlussdiskussion und Fazit	Roberto Bolgè
17.00	Kursende	

ANGABEN ZUM ORT UND ZUR ORGANISATION

DATUM, ORT UND ZEIT

Mittwoch, 26. April 2017, Beginn: 09.00 Uhr; Ende: 17.00

Ort: Forstzentrum Burgergemeinde Bern, Halenstrasse 10, 3012 Bern und der angrenzende Bremerwald

SPRACHE

Die Kursleitung erfolgt in Deutsch, die Referate werden in der Muttersprache der Referierenden gehalten (D oder F).

TEILNAHMEGEBÜHR

CHF 450.00 pro Person

CHF 400.00 pro Person (Mitglieder der Träger- und Partnerorganisationen)

CHF 100.00 für Studierende.

Inbegriffen sind Kursunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

UNTERLAGEN

Den Teilnehmenden wird eine Dokumentation mit den Inhalten der Referate abgegeben. Die verwendeten Tools werden für den Kurs im Voraus elektronisch zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmenden werden gebeten, ihre eigenen Computer mitzubringen.

ANMELDUNG

Anmeldung via Internet: **www.fowala.ch**, Anmeldefrist: 26.03.2017. Die angemeldeten Personen erhalten eine Anmeldebestätigung sowie Informationen zur Anreise.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 12 Personen. Bei grossem Interesse wird der Kurs wiederholt.

ABMELDUNG

Bei Abmeldung weniger als 20 Tage vor Beginn der Veranstaltung werden 50% der Kurskosten fällig. Bei Rücktritt weniger als 5 Tage vor Kursbeginn oder bei Nichterscheinen werden die vollen Kursgebühren verrechnet.

AUSKUNFT

Kurssekretariat: Arbeitsgruppe Waldplanung und –management des Schweizerischen Forstvereins c/o Hasspacher&Iseli GmbH, Hauptgasse 25, CH-4600 Olten, Telefon 062 212 82 81, hallo@hasspacher-iseli.ch

Finanzielle Unterstützung durch das Bundesamt für Umwelt BAFU (angefragt)

Trägerorganisationen Fortbildung Wald und Landschaft



Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsinstitutionen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua



Schweizerischer Forstverein
Société forestière suisse
Società forestale svizzera

